

FoamBustard S

FoamBustard S ist ein lösemittelfreies Entschäumungsmittel der Spitzenklasse für den Einsatz in Reinigungsbädern, Spritzreinigungsmaschinen und Kläranlagen.

Einsatzkonzentration: 3 - 10% in wässriger Emulsion

FoamBustard S wird mit **üblichen Zumischeinrichtungen** dem Wasser zugemischt. Dabei wird es, so wie ein Schaumkonzentrat, aus einem Kanister, Fass oder IBC über die vorhandene Zumischung angesaugt.

FoamBustard S wirkt mit hoher Kapillaraktivität durch die Aufhebung der blasenbildenden Bindungskräfte und daraus entstandenen kugelförmigen Teilchen, eine Zerstörung der sog. Mizellen. Wenn auch nur eine Stelle an der Oberfläche der Teilchen aufgerissen wird, fallen die Wände der Schaumblasen zusammen. Je nach Chemie und Struktur der Schäume wirken Entschäumer unterschiedlich stark schaumzerstörend. Besonders rasche Wirkung wird bei Mittel- und Leichtschaum erzeugt.

FoamBustard S ist für die Schaummitteltypen AFFF, AFFF-AR, F3, F3-AR und alle Arten von Proteinschaummittel geeignet.

Die Entschäumungslösung wird mit der für Schaumeinsätze üblichen Applikationsrate (ca. 4 - 8 Liter/m²min) aufgegeben.

Beim Ablassen von Schaumpremix aus Anlagen sollte der Entschäumer schon vorab Behältern / IBCs zugegeben werden, um ein Aufschäumen zu verhindern. Auch sollte versucht werden, die Anlage mit Entschäumungslösung zu spülen und danach die Anlage nochmals klarzuspülen. In der Regel liegt der Zusatz bei 6 %.

Produkteigenschaften

Weißer Flüssigkeit mit mildem Geruch

pH 1% ca. 7.5

Dichte ca. 1.00

Wirkt am besten bei Temperaturen von +5°C bis +60°C

Gehalt an Silikonen < 4%

Enthält keine zyklischen Silikone

Anwendungshinweise

- Vor Verwendung Hinweise auf dem Sicherheitsdatenblatt beachten
- Armaturen nach dem Einsatz gründlich mit Wasser spülen

Materialverträglichkeit

PVC, PP, PE, Keramik

Edelstahl, Stahl, Grauguß, Aluminium, Buntmetalle

Lagerung und Haltbarkeit

Drei Jahre im Original-Gebinde bei mindestens 0°C (empfohlen: +5°C) bis +35°C

Bei längerer Lagerung vor Gebrauch kurz aufrühren.

Vor Licht schützen.

Diese Daten und Empfehlungen wurden nach dem jeweils aktuellen Stand der Technik ermittelt. Wir übernehmen keine Haftung für unsachgemäße Anwendung bzw. Auswirkungen durch unsachgemäßen Einsatz entgegen der Empfehlungen. Das Agens ist kein Löschmittel, sondern ein Additiv bei der Entsorgung von Schaumlösch- und Netzmitteln.

Ingenieurbüro Falko Helmlinger GmbH

Am Berg 26 – 69488 Reisen

Tel. 06209 79 85 919 – falko.helmlinger@gmail.com – www.falko-helmlinger-consulting.com

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Seite 1 von 7

Überarbeitungsdatum / Status: 28.3.2019 – Auflage 1

01 Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1. Angaben zum Produkt

FoamBustard S

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Das Produkt dient ausschließlich der Entschäumung von Abwässern und Schaum und ist nicht für andere Anwendungen bestimmt.

SU3 Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Entschäumung

1.3. Angaben zum Hersteller/Lieferanten

Ingenieurbüro Falko Helmlinger GmbH

Am Berg 26, 69488 Reisen

Tel. [+49] (0)6209 79 85 919

eMail: falko.helmlinger@gmail.com

Auskunftsgebender Bereich/Kontaktperson: Herr Helmlinger

1.4. Notfallrufnummer: Tel. [+49] (0)6209 79 85 919, 8 – 19 Uhr

02 Mögliche Gefahren

• 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

• **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 :** entfällt

• 2.2 Kennzeichnungselemente

• **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** entfällt

• **Signalwort:** entfällt

• **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:** entfällt

• **Gefahrenhinweise** entfällt

• **Sicherheitshinweise**

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P404 In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

• 2.3 Zusätzliche Angaben:

• **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Gemäß Anhang XIII, XIV der Verordnung (EG) 1907/2006 REACH: Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt. Selbsteinstufung.

• **PBT:** Nicht anwendbar - **vPvB:** Nicht anwendbar.

Diese Angaben wurden nach besten Wissen und Gewissen erstellt und stellen kein verbindliches Rechtsverhältnis dar.

Wir übernehmen ausdrücklich keinerlei Haftung für unsachgemäße Anwendung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Seite 2 von 7 FoamBustard S

Überarbeitungsdatum/Status: 28.3.2019

03 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

3.2 Chemische Charakterisierung

Wässrige Emulsion aus den folgenden kennzeichnungspflichtigen Beimengungen:

Keine kennzeichnungspflichtigen Beimengungen

Polyether und Tenside

04 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

nach Einatmen:

Frischlufzufuhr; bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

nach Hautkontakt:

Mit Wasser abwaschen.

nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

Bei Spontanerbrechen Kopf des Betroffenen in Bauchlage tief halten, um Eindringen von Mageninhalt in die Luftröhre zu verhindern.

Hinweise für den Arzt: keine

4.2 Mögliche Symptome: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Mögliche Gefahren: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Behandlungshinweise: Keine weiteren relevanten

05 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Das Produkt ist nicht brennbar.

• 5.1 Löschmittel

• Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

• **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Nicht bekannt.

• 5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

• **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

• **Zusätzliche Hinweise:** keine

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Seite 3 von 7 **FoamBustard S**

Überarbeitungsdatum/Status: 28.3.2019

06 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Nicht erforderlich.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

07 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

7.1 Hinweise zum sicheren Umgang: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen : Möglichst im Originalgebinde lagern

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von wassergefährdenden Stoffen sind zu beachten

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Lagerklasse: 12 (entsprechend TRGS 510)

7.3 Spezifische Endanwendungen

Entschäumung von Abwässern

08 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

8.1 Zu überwachende Parameter

• Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: nicht erforderlich.

Handschutz: **Schutzhandschuhe – (Nitril) Vorbeugender Hautschutz durch**

Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

Augenschutz: **Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166) Sonstige Vorschriften und Beschränkungen siehe Kapitel 15**

• Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Diese Angaben wurden nach besten Wissen und Gewissen erstellt und stellen kein verbindliches Rechtsverhältnis dar.
Wir übernehmen ausdrücklich keinerlei Haftung für unsachgemäße Anwendung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite 4 von 7 FoamBustard S

Überarbeitungsdatum/Status: 28.3.2019

09 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinungsbild

Form: Flüssig

Farbe: Weiß

Geruch: Mild

Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

pH-Wert: bei 20 °C ca. 8 (10,000 g/l Wasser)

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich: > 100 °C

Flammpunkt: N/A

Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

Zündtemperatur: Nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: > 300 °C

Selbstentzündlichkeit: N/A

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Explosionsgrenzen: N/A

Verteilungskoeffizient n/Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

Dampfdruck: Nicht bestimmt.

Dichte: 0,9800 - 1,0000 g/cm³ 20°C

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Nicht bestimmt.

Viskosität: Nicht bestimmt.

Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel: 0,00 %

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: N/A

10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.5 Zu vermeidende Stoffe:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Gefährliche Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

Diese Angaben wurden nach besten Wissen und Gewissen erstellt und stellen kein verbindliches Rechtsverhältnis dar.

Wir übernehmen ausdrücklich keinerlei Haftung für unsachgemäße Anwendung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Seite 5 von 7 FoamBustard S

Überarbeitungsdatum/Status: 28.3.2019

11 Angaben zur Toxikologie

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante Komponente:

-.

-Primäre Reizwirkung:

an der Haut: Keine Reizwirkung

am Auge: Reizwirkung

Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):

Hinweis: Wenn sich die Toxizitätsdaten auf das Gemisch beziehen, erfolgt die Berechnung gemäß Anhang VI, Teil 3 der Verordnung (EG) 1272/2008. Werden Toxizitätsdaten für einzelne Stoffe aufgelistet beziehen sie sich nicht auf die Anteile im Gemisch, sondern nur auf die Stoffe in ihren handelsüblichen Konzentrationen.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens

12 Angaben zur Ökologie

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: N/A

12.2 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

CSB ca.700 g O₂/L nach OECD 301

BSB28 ca. 600 g O₂/L nach OECD 301

Das Produkt ist nicht persistent und sehr gut biologisch abbaubar.

Verhalten in Umweltkompartimenten: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Verhalten in Kläranlagen:

Bei sachgemäßer Einleitung verdünnter Lösungen in biologische Kläranlagen sind keine Störungen der Abbauproduktivität zu erwarten.

Weitere ökologische Hinweise:

AOX-Hinweis: Produkt enthält rezepturgemäß kein organisch gebundenes Halogen.

Weitere Ökologische Hinweise:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Falls Produkt unbehandelt in Gewässer gelangt, schädliche Wirkung auf Fische und Wasserorganismen möglich.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar. **vPvB:** Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Seite 6 von 7 **FoamBustard S**

Überarbeitungsdatum/Status: 28.3.2019

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Produkt:

Empfehlung:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist vom Anwender entsprechend des Europäischen Abfallkataloges (EAK) branchen- und produktspezifisch (herkunftsbezogen) durchzuführen. Die Abfallschlüssel stellen nur Hinweise auf das konzentrierte Produkte dar.

Europäisches Abfallverzeichnis

Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln: 07 06 99

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Hersteller ansprechen.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.

14 Transportvorschriften

14.1 UN-Nummer

ADR entfällt

IMDG entfällt

IATA entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR entfällt

IMDG entfällt

IATA entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR

Klasse entfällt

IMDG

Class entfällt

IATA

Class entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR entfällt

IMDG entfällt

IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren: Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Seite 7 von 7 **FoamBustard S**

Überarbeitungsdatum/Status: 28.3.2019

15 Vorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Das Produkt ist als Arbeitsmittel im Rahmen einer ordnungsgemäßen Gefährdungsbeurteilung für Löschschaum einzusetzen

Technische Anleitung Luft: keine Angaben

Wassergefährdungsklasse:

Gemäß VwVwS, Anhang 4

Konzentrat/Lagerform: WGK 1 – schwach wassergefährdend Selbsteinstufung

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt die vorherigen Auflagen.

Schulungshinweise

Jährliche Unterweisung und Schulung der betroffenen Mitarbeiter*innen beachten.

Inhalt und Zeitpunkt der Unterweisung sind schriftlich festzuhalten und von den Unterwiesenen durch Unterschrift zu bestätigen. Aufbewahrungszeit der Nachweise beachten.

Empfohlene Einschränkung der Anwendung

--

Datenblatt ausstellender Bereich: Geschäftsleitung

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

ICAO: International Civil Aviation Organisation

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Diese Angaben wurden nach besten Wissen und Gewissen erstellt und stellen kein verbindliches Rechtsverhältnis dar. Wir übernehmen ausdrücklich keinerlei Haftung für unsachgemäße Anwendung.

FoamBustard S

Special Defoamer for the handling and disposal of fire-fighting foam, aqueous solutions and wetting agent solutions

Occupational safety and environmental protection, and cleanness at the place of use of fire fighting foam, prevent downtime after triggering a foam extinguishing system. Therefore the use of defoaming agents is so important and reduces extinguishing water consumption, and so prevents fire water and environmental damage. Our special defoamer for fire-fighting foam is an indispensable state of the art for users and operators.

The use of wetting agents to improve the extinguishing effect of water is state-of-the-art and, in view of increasingly frequent cases in which it is not possible to extinguish it with pure water, such as recycled material, plastics or paper bales, is almost indispensable. Even if little or no foam is generated and low concentrations of the additives are used, the inadvertent foaming will occur due to the ingress of air and mechanical turbulence of the mains water.

Considering the formation of foam in a body contaminated with the least amounts of surface-active substances, the handling and disposal of foaming extinguishing and wastewater, or even more of a foam blanket, can face fire fighters with enormous practical problems.

FoamBustard S is solvent free and contains almost no silicon.

Also the pumping of extinguishing water with traces of foam agents for disposal, or its filling in containers or tanks, is hardly possible without prior defoaming. Air-blown reticulated water or foam solutions cannot be pumped or handled within a reasonable time because of their high volume, and may even result in equipment damage to pumps.

Even with the disposal of foam and wetting solutions from foam extinguishers, the addition of a certain amount of FoamBustard S for better handling of the liquid is a tremendous relief in practice.

Its composition gives a particularly high efficiency in the surfactants used in fire-extinguishing foams and aqueous extinguishing agents in fire extinguishers.

After a foam application, the foam blanket acts for a period of time as protection against re-ignition or flying sparks. However, due to the finite water delivery time of the foam, after some time only a so-called. Foam, dried out foam without benefit, and this will remain for days in the worst case. The foam can hinder re-extinguishing work and cause visual obstruction and slipping hazard. A rapid elimination of the foam residues is therefore indispensable in terms of occupational safety and clarity on site.

FoamBustard S has been optimally used in several practical tests to remove residues of fire extinguishing

Its application is very simple and requires no special fittings.

1. FoamBustard S is added to the water using standard mixing equipment. It is - as well as a foaming agent - sucked from a canister or a larger container on the existing hose and added to the water.

Required concentration to give up on foam blankets:
(3 -) 6%

**2. Stir in foam solutions to allow pumping
recommended concentration 5 - 10%**

We recommend the discharge of the defoaming solution on foam ceilings in two stages:

A. Spray the 6% solution with hollow jet tube, spray jet
At 550 l / min for approximately 15 seconds per 10 m²
At 150 l / min for about 1 minute per 10m²
Let absorb

B. If necessary post-treatment after 5 minutes (especially recommended for multi-band and Class A foam)

The spray should not be too fine to get the most out of powerful task on the foam and as large a surface as possible. Foams are also mechanically sensitive and can be removed by pressurized water. Without additives, however, this is possible only with considerable time and water. The solution is applied to the foam from above.

C. After completion of the operation, the device, especially the admixing device, must be thoroughly rinsed with water.

FoamBustard S consists of non-critical substances and contains no cyclic silicones - its application is absolutely positive in terms of environmental impact: eliminating the foaming power of wetting, foaming and extinguishing water solutions significantly reduces the risk of environmental impact of surface-active fluids. The product does not require labeling as a hazardous substance.

Mechanism

FoamBustard S acts by removing the bubble-forming binding forces and resulting spherical particles, a destruction of the so-called micelles. If even a single spot on the surface of the particles is torn open, the walls of the foam bubbles collapse. Depending on the chemistry and structure of the foams, defoamers have a different foam-destroying effect.

Particularly fast action is produced in medium and high-density foam.

- The more the defoamer solution mixes with the foam or foam solution that is being swirled, the faster defoamers will work.
- The stronger the task pressure, the faster the effect.
- The longer the foam blanket has aged, the lower the required proportioning rate.
- The larger the foam bubbles generated before, the larger the surface area for the defoamer and therefore the faster the effect.

Product features

White liquid with slight mild odour

pH approx. 7.5

Density approx. 1.0

Works best at temperatures of 0 ° C to + 60 ° C

Notes

- Thoroughly flush fittings with water after use
- Optimal effect at high pressures from 8 bar when applied as a spray jet
- Exposure time a few minutes when applied under pressure
- To prevent possible corrosion of metal surfaces, thoroughly rinse after use material

Compatibility

PVC, PP, PE, ceramics Stainless steel, steel, cast iron, Aluminum, non-ferrous metals

Storage and durability In the original container

at a minimum of 0 ° C (recommended: + 5 ° C) to + 40 ° C

Protect from light.

If properly stored, the material is stable for three years.

After prolonged storage, short mixing before use is recommended.